

sie roh genossen werden. Die dritte aber soll auch roh ganz unschädlich sein. Indesß werden die zwei andern ihr vorgezogen, weil sie fruchtbarer sind, und sehr viel schneller zur Reise gelangen.

Jack. Si! wie dumm ist das doch, eben die giftigen auszulesen! Da bedank' ich mich für das giftige Brod! Denn, wie können wir wissen, daß unsere Wurzeln hier gerade von der unschädlichen Gattung sind?

Vater. Es ist mir zum mindesten wahrscheinlich, weil diese letzte Art, wenn ich mich recht erinnere, besonders strauchartig und also der unstrigen ähnlich ist, während die beiden andern mehr rankenartig sein sollen. Indesß, um das Sicherste zu spielen, wollen wir unser Geraspel noch auspressen.

Ernst. Warum denn auspressen, Vater?

Vater. Weil bei den giftigen Arten nur der Saft von der Wurzel schädlich, das trockene Mark aber gesund und äußerst nahrhaft ist. — — Doch wollen wir zu aller Vorsicht mit unsern zu backenden Kuchen, ehe wir sie selbst kosten, einen Versuch an unsern Hühnern und an den Affen anstellen. Schaden sie diesen nicht, so werden sie auch uns nicht schaden.

Jedermann war mit diesem Vorschlage zufrieden, und arbeitete wieder eifrig fort; denn der Schrecken vor dem Gifte hatte zuvor einen Augenblick ihre Hände gleichsam gelähmt. Jetzt war in Kurzem unser ganze Vorrath von Maniok geraspelt, und ein beträchtlicher Haufe sonderbaren Geschabes lag vor uns auf dem Segeltuch. Da die Mutter inzwischen den Sack genähet, den ich